

8 x Gold - 2 x Silber - 4 x Bronze

Wieder einmal eine tolle Leistung bei der Laufolympiade in Krems/Donau. Bei herrlichem Laufwetter (es war nicht zu heiß) waren ca. 600 Jugendliche aus unserem Bundesland am Start - darunter auch 14 Starter vom LT Gmünd und 1 Starter vom ULC Horn. Es wurden wieder viele Podestplätze und persönliche Bestzeiten erreicht.

Unser jüngster Zeno Eggenweber konnte beim 600m-Lauf mit einer Zeit von 1:53.99 min den 2. Rang erlaufen. Super!

Anna Marek durfte sich zum ersten Mal auf das Siegespodest ganz oben raufstellen. Mit einer Zeit von 8,94 sec war sie das schnellste Mädchen in ihrem Jahrgang. Die Freude war riesengroß!

Rene Schoderböck ist in seiner Lieblingsdisziplin - dem 600m-Lauf - mit einer Zeit von 1:42.18 min Zweiter geworden. Super!

Die beiden Lauffreunde Philipp Weissensteiner und Raphael Weilguni sind fast bei jedem 60m-Lauf knapp beieinander. Dieses Mal liefen alle beide die gleiche Zeit von 8,44 sec, was den hervorragenden 3. Platz bedeutete.

Sarah Führer konnte in ihrem Jahrgang den 600m-Lauf mit der Zeit von 1:42.13 min klar gewinnen und war damit sogar von allen weiblichen Startern die Tagesschnellste. Sensationell!

Sandra Riener wurde hinter Sarah mit der Zeit von 1:48.29 min Zweite.

Denise Mürwald durfte sogar zweimal das Siegespodest betreten. Beim 60m-Lauf reichte ihre Zeit von 8,60 sec zum 3. Gesamtrang. Beim 600m-Lauf konnte sie mit der zweitschnellsten Tageszeit hinter Sarah von 1:47.93 min die Ziellinie überqueren, was in ihrer Altersklasse den ersten Platz bedeutete. Bemerkenswert ist auch, dass Denise den 600m-Lauf seit der 4. Klasse Volksschule (also schon 6 Jahre lang) immer für sich entscheiden konnte. Erst einmal musste sie den ersten Platz mit einer anderen Läuferin teilen.

Manuel Weissensteiner konnte sich in seiner Paradedisziplin – dem 60m-Lauf - klar auf dem ersten Platz platzieren, wobei er mit seiner Zeit von 7,54 sec nur um 1 Hundertstel sec die Tagesbestzeit verpasste. Auf den 600m war er in seinem Jahrgang ebenfalls der Schnellste mit der Zeit von 1:35.58 min. Damit bewies er, dass er nicht nur ein toller Sprinter ist, sondern auch auf der Mitteldistanz eine gute Figur macht.

Alina Haidvogel durfte in ihrer Altersklasse jeweils im 60m-Lauf (8,81 sec) und 600m-Lauf (1:56.35 min) aufs oberste Podest.

Bei David Graf war die Freude riesengroß. Bei mehrmaligem Antreten verpasste er das Siegespodest immer nur ganz knapp. Aber heute hat es geklappt: Beim 60m-Lauf wurde er mit der Zeit von 7,80 sec Dritter, was ihm schon eine große Freude bereitete. Aber es war noch nicht alles, denn beim 600m-Lauf erreichte er mit der sensationellen Zeit von 1:33.38 min in seiner Altersklasse den ersten Platz. Es war sogar die drittschnellste Zeit, die an diesem Tag auf der 600m-Distanz gelaufen wurde.

Für Leon Strondl, Lukas Macho, Johannes Zwettler und Fabian Haidvogel ging sich diesmal zwar kein Stockerlplatz aus, aber sie konnten alle ihre persönlichen Bestzeiten verbessern. Spitze!